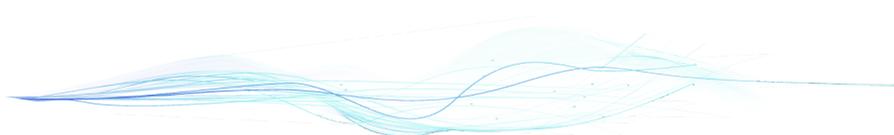




CONTECO

Workshop



LLMs in
Unternehmen -
Chancen & Risiken

LLMs in Unternehmen - Chancen & Risiken

Kursdauer

2 Tage

Zielgruppe

Führungskräfte, Innovationsmanager:innen, Digitalstrateg:innen, Projektleiter:innen, Data Officers sowie IT-Entscheider:innen, die das Potenzial von LLMs in der Organisation ausloten und verantwortungsvoll einsetzen wollen. Die Schulung richtet sich insbesondere an Unternehmen, die KI strategisch integrieren möchten, ohne direkt selbst Modelle zu trainieren.

Schulungsziel

Nach Abschluss dieser Schulung verstehen die Teilnehmenden die Funktionsweise, das Innovationspotenzial und die konkreten Einsatzfelder von Large Language Models (LLMs) im Unternehmenskontext. Sie lernen, welche Chancen sich durch den gezielten Einsatz generativer KI ergeben – etwa in der Automatisierung, im Wissensmanagement, in der Kundeninteraktion oder für interne Assistenzsysteme. Gleichzeitig erwerben sie ein kritisches Verständnis für Risiken und Nebenwirkungen, insbesondere in Bezug auf Datenschutz, Compliance, Halluzinationen und ethische Aspekte. Ziel ist es, Entscheidungsfähigkeit im Umgang mit LLMs aufzubauen – für Evaluation, Einführung, Steuerung und Governance.

Schulungsbeschreibung

Diese zweitägige Schulung adressiert zentrale strategische Fragen rund um den Einsatz von LLMs im Unternehmen: Wo liegt der Business Value? Welche Technologien sind einsatzbereit? Wie gehen Unternehmen mit regulatorischen Unsicherheiten und ethischen Graubereichen um?

Am ersten Tag liegt der Fokus auf den konkreten Möglichkeiten, die LLMs im operativen und strategischen Geschäft bieten – von Automatisierung repetitiver Tätigkeiten bis zur Transformation ganzer Geschäftsprozesse. Fallbeispiele zeigen, wie verschiedene Branchen generative KI einsetzen. Dabei wird auch auf Effizienzpotenziale, Innovationsförderung und Ressourcenschonung eingegangen.

Der zweite Tag beleuchtet die Risiken und Herausforderungen. Dazu zählen insbesondere Halluzinationen, fehlende Nachvollziehbarkeit, Unsicherheiten im Output, Haftungsfragen sowie Governance und Kontrollverlust. Die Schulung bietet methodische Ansätze zur Evaluierung, Pilotierung und unternehmensweiten Einführung von LLMs – einschließlich technischer, organisatorischer und rechtlicher Leitplanken. Zusätzlich werden konkrete Richtlinien und Entscheidungsmatrizen vorgestellt, mit denen der KI-Einsatz im Unternehmen verantwortungsvoll gesteuert werden kann.

Wer teilnehmen sollte

Diese Schulung richtet sich an strategische Entscheider:innen, Projektverantwortliche, Digitalisierungsbeauftragte und Innovationsverantwortliche in Unternehmen jeder Größe. Sie eignet sich für alle, die den KI-Einsatz nicht nur technisch bewerten, sondern ganzheitlich – d. h. im Spannungsfeld von Nutzen, Risiko, Compliance und Zukunftsfähigkeit. Es sind keine Programmierkenntnisse notwendig.



Tag 1: Business Value & Anwendungsfelder von LLMs

- 1. Einführung: Was sind LLMs und was können sie leisten?**
 - Von GPT bis Claude: Wie funktionieren Large Language Models?
 - Unterschied klassische KI vs. generative KI
 - Closed-Source, Open-Source, API-first: Technologische Optionen im Überblick
- 2. Wertschöpfung durch LLMs – wo liegen die Potenziale?**
 - Automatisierung repetitiver Tätigkeiten (z. B. E-Mail, Kundenanfragen, Berichte)
 - Smarte Assistenten für Teams & Führungskräfte
 - Text- und Wissensgenerierung (z. B. Protokolle, Zusammenfassungen, Content)
 - Unternehmensinterne Wissensdatenbanken mit RAG-Mechanismen
 - Verbesserte Entscheidungsunterstützung und Reporting durch Natural Language Interfaces
- 3. Branchenspezifische Use Cases**
 - Finanzwesen: Risikobewertung, Reporting, regulatorische Compliance
 - HR & Recruiting: CV-Screening, Kommunikation, Feedbackgenerierung
 - Produktion & Logistik: Prozessbeschreibung, Handbuchanalyse, Sprachschnittstellen
 - Customer Service: Chatbots, Ticketbearbeitung, E-Mail-Antwortvorschläge
- 4. Hands-on: Explorative Toolsession**
 - LLM-Demonstration (ChatGPT, Claude, Ollama mit lokalem Modell)
 - Analyse: Was ist beeindruckend – was ist trügerisch?
- 5. Diskussion & Strategie-Workshop**
 - Wo könnte in Ihrem Unternehmen LLM-Mehrwert entstehen?
 - Identifikation von „Quick Wins“ & Leuchtturmprojekten



Tag 2: Risiken, Regulatorik & Governance

1. **Technologische Risiken & Limitierungen**
 - Halluzinationen: Warum LLMs erfinden und wie man sie erkennt
 - Unsichere Faktenlage, Bias, eingeschränkte Reproduzierbarkeit
 - Kontextlimits, mangelnde Quellenangabe, Prompt-Sensitivität
2. **Regulatorische Rahmenbedingungen**
 - Überblick: EU AI Act, DSGVO, Urheberrecht
 - Unternehmensrichtlinien: Was gehört in ein KI-Policy-Dokument?
 - Anforderungen an Transparenz, Auditierbarkeit, Dokumentation
3. **Datenschutz & IT-Sicherheit**
 - Externe vs. interne Nutzung (API vs. On-Prem)
 - Umgang mit sensiblen Daten: Verschlüsselung, Pseudonymisierung, Zugriffskontrolle
 - Prompt Injection, Jailbreaking & Sicherheitsrisiken
4. **Governance-Modelle für KI**
 - Aufbau von KI-Leitlinien, Entscheidungsmatrizen, Kontrollstrukturen
 - Rollenverteilung: Data Steward, Prompt Engineer, Compliance Officer
 - Einführung einer Prompt-Governance (Vorlagen, Reviews, Logging)
5. **Hands-on: Bewertungsraster & Entscheidungsfaden**
 - Erstellen einer unternehmensinternen LLM-Bewertung (Tool-Matrix, Risiko-Score)
 - Auswahlkriterien für LLM-Projekte & Frameworks
6. **Abschluss & Ausblick**
 - Wie entwickelt sich die LLM-Landschaft weiter?
 - Wann lohnen sich eigene Modelle – wann nicht?
 - Zukunftsstrategien: LLMOps, Agenten, Domain-Specialized LLMs

